

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 32 (1945)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Künstler in der Werkstatt : Ernst Suter  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-25648>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ERNST SUTER

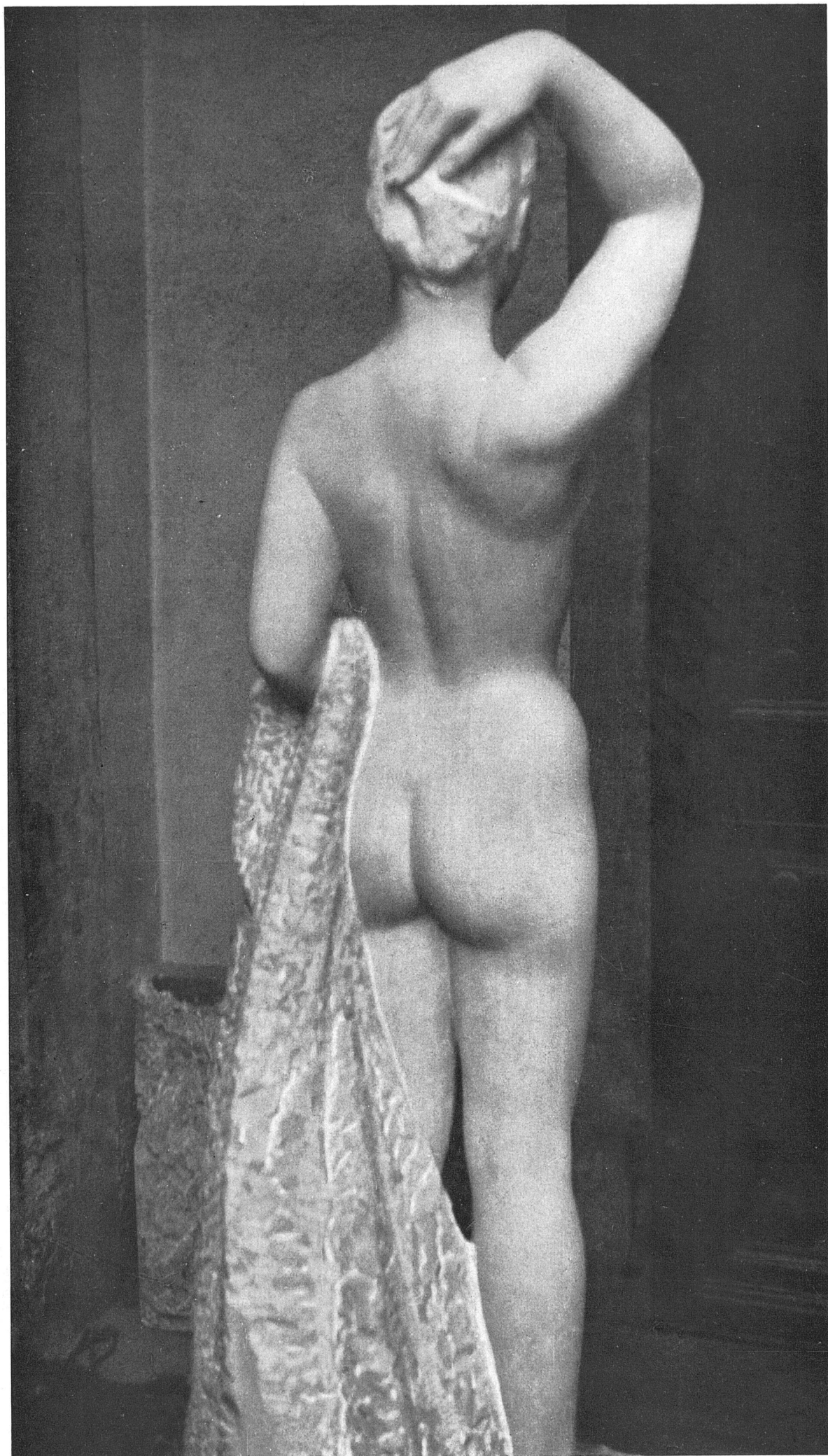


*Photo: R. Christ, Basel*

*Das Atelier*

Ernst Suter wurde am 16. Juni 1904 in Basel geboren. Sein Vater stammt aus dem Aargau, die Mutter aus dem Berner Jura. Er besuchte die Schulen in Basel. Unmittelbar an das Realgymnasium schloß 1921 eine erste bildhauerische Lehrzeit bei Jakob Probst an. 1923 ging der junge Künstler nach Paris. Hier war er in den Sommern 1924 bis 1926 als Arbeiter bei

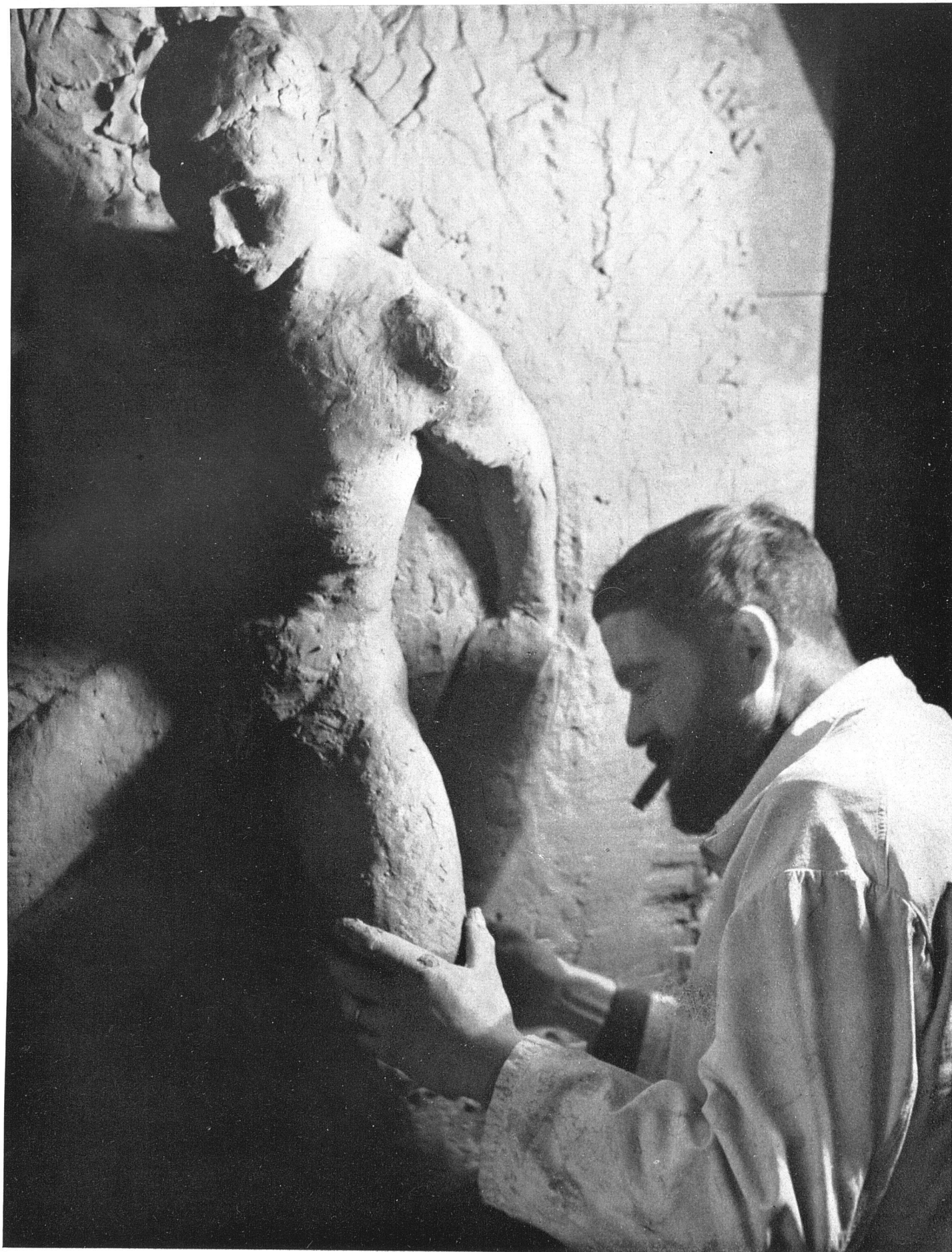
Aristide Maillol tätig. Eine dauernde und weitergehende Verpflichtung für den Meister schlug er aus, um dem eigenen Werke leben zu können. Im Jahre 1934 übersiedelte er zur Ausführung bildhauerischen Schmuckes am neuen Kunstmuseum wieder nach Basel, wo er seither wohnhaft ist. Skulpturen von Ernst Suter gehören der Eidgenossenschaft und dem Basler Kunstmuseum.



*Ernst Suter L'Aube Privatbesitz Winterthur*

*Photo: R. Christ, Basel*





*Photo: Claire Roessiger SWB, Basel*

*Ernst Suter*





*Ernst Suter Bildnis J. T.*

*Photo: Claire Roessiger SWB, Basel*